Ausgabe 4 / 24.04.2026

# KMF-Blättle

## Alle Informationen rund ums Kreismusikfest 2026

2026 feiern wir 100 Jahre Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg – und richten aus diesem Anlass das Kreismusikfest des Blasmusik-Kreisverbandes Biberach aus. Mit dem „KMF-Blättle“ möchten wir euch regelmäßig mitnehmen auf unserem Weg zu diesem besonderen Ereignis. Wir geben euch Einblicke in die laufenden Vorbereitungen: Welche Teams kümmern sich um was? Welche Entscheidungen stehen an? Wie sieht der aktuelle Planungsstand aus?

**Festumzug am Sonntag, 24. Mai**
Ein Publikumsmagnet des KMF

**Rückblick Festabend am 28. März**
Festlicher Auftakt in unser Jubiläumsjahr 2026

**Das Horn und der neue alte Klang**
PommFritz „Back to Brass“

**Das Kreismusikfest für die Jüngsten**
Abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot

**Die 6er-Gemeinschaft**
Eine starke Verbindung seit 1970

**Unsere Vereinsfahne**
Immer in der ersten Reihe

**Tour de Gmoid am 25. Mai**
Mit dem Rad zur Blasmusik

**Feierabend-Deal am 22. Mai**
Reserviert bereits jetzt einen Tisch für die Albkracher!

## Der Countdown läuft

In wenigen Tagen ist so weit. Unser Kreismusikfest steht vor der Tür!
Hinter uns liegen dann zwei Jahre Zeit der Planung. Überlegungen, Diskussionen und Kopfzerbrechen. Viele Entscheidungen wurden getroffen, damit dieses Fest so wird, wie wir es uns vorstellen.
So kurz vor dem Fest sind wir uns sicher, dass dieses Fest ein unvergessliches, grandioses und tolles Kreismusikfest 2026 wird!
Wir freuen uns auf das Festwochenende und auf ein Wiedersehen mit Euch allen!

# Festumzug am Sonntag, 24. Mai

Ein musikalisches und kreatives Großereignis erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 24. Mai, beim großen Festumzug des Kreismusikfestes. Ab 13:00 Uhr versammeln sich alle teilnehmenden Musikerinnen und Musiker zum Gesamtchor auf dem Dorfplatz, ehe sich um 13:30 Uhr der Festzug vom Dorfplatz in Richtung Festzelt in Bewegung setzt.

Mit insgesamt 85 teilnehmenden Gruppen erreicht der Umzug eine beachtliche Größe. 49 Musikvereine sorgen für das musikalische Fundament, ergänzt durch 36 Umzugswagen und Fußgruppen. Rund 2.500 Musikerinnen und Musiker sowie etwa 400 weitere Teilnehmer wirken aktiv mit. Die Veranstalter rechnen zudem mit rund 2.000 Zuschauerinnen und Zuschauern, die den Umzug entlang der Strecke verfolgen werden.

Der Festzug zeichnet sich durch seine besondere Vielfalt aus. Neben zahlreichen örtlichen Vereinen, was die Organisatoren besonders freut, beteiligen sich auch viele Gruppen aus dem weiteren Umland. Das Spektrum reicht von Feuerwehrformationen, über historische Beiträge wie ein altes Laufrad bis hin zu sportlichen Darbietungen von Einradfahrern. Auffällige Einzelbeiträge, vom Rasenmäher, über Esel bis zu einem Vierspänner, sorgen zusätzlich für Aufmerksamkeit und Abwechslung.

Ein besonderes Element des Umzugs ist die Publikumsabstimmung: Insgesamt drei Preise werden vergeben, die von der Berg Brauerei gesponsert werden. Prämiert werden die drei originellsten Umzugsgruppen. Alle Zuschauerinnen und Zuschauer haben die Möglichkeit, ihre Stimme über den Umzugsflyer abzugeben. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt um 19:00 Uhr im Festzelt.

Organisiert wird der Festumzug von Franka und Sophia Gerner sowie Gerhard Weimer. Unterstützt werden sie von einem engagierten Organisationsteam, das mit viel Erfahrung und Einsatzbereitschaft an der Umsetzung arbeitet. Vor allem die umfangreiche Erfahrung von Gerhard Weimer, der bereits beim Kreismusikfest 1976 in die Planung eingebunden war, trägt zu einer strukturierten und reibungslosen Vorbereitung bei.
Mit dem großen Festumzug setzt das Kreismusikfest am Sonntag einen sichtbaren und klangvollen Höhepunkt, sowohl für die teilnehmenden Vereine als auch für die zahlreichen Gäste aus der gesamten Region.

Der Sonntag beinhaltet zudem noch folgende weitere Programmpunkte:

- ♪ Vormittags: Wertungsspiele in den Festhallen Schemmerberg und Schemmerhofen
- ♪ 16:00 Uhr: Fahneneinmarsch im Festzelt
- ♪ 17:30 Uhr: Ergebnisbekanntgabe der Wertungsspiele
- ♪ 19:00 Uhr: Tanz- und Partyband InMotion

In bewährter Weise, seit beinah zwei Jahrzehnten, gehört InMotion nun beinahe schon zum Inventar des Schemmerberger Gartenfestes. Es war also selbstverständlich, die Musikanten aus Maselheim auch beim Kreismusikfest dabei haben zu wollen! Kommen Sie und erleben einen ausgelassenen Abend mit bester Musik im Big-Band Sound!

# Rückblick zum Festabend am 28. März

Mit einem stimmungsvollen Festabend hat die „Cäcilia“ am 28.03.2026 ihr großes Jubiläumsjahr zu ihrem 100-jährigen Bestehen eingeläutet. Der Festabend bildete dabei den offiziellen Auftakt der geplanten Feierlichkeiten in unserem Festjahr und lockte zahlreiche aktive und fördernde Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins an.

Zu Beginn wurden die Besucher mit einem Sektempfang willkommen geheißen. In der festlich dekorierten Halle bot sich die Gelegenheit für erste Gespräche und Begegnungen, bevor das locker gestaltete Programm startete. Dieses war geprägt von mehreren Talkrunden, in denen unser Vorstand Thomas Hagel verschiedene Persönlichkeiten interviewte.

Als Erster nahm Landrat Mario Glaser auf der Talkbühne Platz und betonte seine Vorfreude auf das Kreismusikfest - insbesondere den Gesamtchor - in seiner Wahlheimat.

Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser, Ortvorsteherin Tanja Hagel, Kreisverbandsvorsitzender Michael Ziesel und der Vorstand der 6er-Gemeinschaft Erwin Romer bestritten die nächste Talkrunde. Hier wurde verdeutlicht, welch wichtige Rolle das Vereinsleben für die Gemeinschaft in Schemmerberg spielt.

Bei einer beeindruckenden Videopräsentation mit Bildern der 100-jährigen Vereinsgeschichte des Musikverein Schemmerberg, wurden im Saal viele Erinnerungen geweckt. Natürlich durfte auch ein musikalischer Auftritt der aktiven Musiker an einem solchen Abend nicht fehlen. So wurde eine neue Komposition des Musikerliedes - speziell zum Jubiläum des Musikvereins - uraufgeführt.

In der dritten und letzten Talkrunde wurden verschiedene musikalische Vereinsmitglieder interviewt. Dabei kamen einige interessante Insider-Informationen zum Kreismusikfest ans Licht. In einem im Vorhinein aufgenommen Video, tauschten Zeitzeugen des Musikvereins von früher und heute Erinnerungen aus.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Die Gäste konnten sich über frisch zubereitete Pizza sowie eine herzhafte Gulaschsuppe freuen - ein Angebot, das großen Anklang fand und zur geselligen Stimmung beitrug. Auch das leckere Eis zum Nachtisch wurde freudig verspeist.

Weitere Highlights waren die Fotobox, eine Bilder-Ausstellung und das „Multiphon“ – ein extra angefertigtes Instrument bestehend aus Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn und Tuba.

Nach dem offiziellen Teil ging der Abend nahtlos in den geselligen Ausklang über. Die Band ”Take Four” rund um Eugen Rundel sorgte mit ihrer Musik für beste Unterhaltung und brachte den Saal in Feierlaune. Es wurde getanzt, gelacht und gemeinsam gefeiert – wie es sich für die Cäcilia gehört.

Der Festabend zeigte, wie lebendig und verbunden die Gemeinschaft rund um den Musikverein Schemmerberg ist. Er setzte den perfekten Startschuss für ein Jubiläumsjahr, das noch viele weitere Höhepunkte - insbesondere natürlich unser Kreismusikfest - bereithält.

# Das Horn und der neue alte Klang

Das KMF-Horn hatte schon viele Klänge gehört – helle, dunkle, schiefe, glänzende. Aber was an diesem Tag durch die Luft vibrierte, war anders. Es war ein Summen, das nach Vergangenheit roch und gleichzeitig nach etwas ganz Neuem. Ein Klang, der wie ein alter Freund an die Tür klopfte.

Das Horn stand am Rand des Festplatzes, als die Nachricht eintraf:
PommFritz kommt. Und zwar mit Bläsern.
Zum ersten Mal seit fast 30 Jahren.
Back to Brass.
Das Herz des Horns machte einen kleinen Hüpfer.

Es erinnerte sich: In den 90ern hatten PommFritz mit einer Brasscombo die schwäbischen Bühnen aufgemischt – ein völlig neuer Sound, der die Menschen elektrisierte. Ihr Album *Oxatour* war damals ein Höhepunkt, vollgepackt mit Bläserpower, die selbst ein Horn stolz machte. Doch dann verschwanden die Bläser aus der Besetzung, und die Band spielte viele Jahre in klassischer Rockformation.

Doch jetzt – jetzt sollte alles wiederkommen. Und das Horn wollte natürlich wissen, wie das klang.

Also machte es sich heimlich auf den Weg nach Erolzheim, wo die erste Probe stattfand. Schon von weitem hörte es die unverwechselbaren Töne der Kultband. Doch diesmal mischten sich sechs zusätzliche Stimmen darunter – Trompeten, Posaunen, Hörner. Musiker aus dem Umfeld von Thomas Wolf, einem Dirigenten und Brass-Spezialisten, standen im Kreis, konzentriert, aber mit leuchtenden Augen.

Das Horn schlich näher. Es sah, wie Notenblätter flatterten, wie Einsätze geübt wurden, wie Stimmungen abgeglichen wurden.
Und dann – *dann* – hörte es die ersten Takte von „La Caramba Caracho".
Sein Schallbecher kribbelte. Bei „Klara" wackelte es unkontrolliert mit den Ventilen. Und als neue Arrangements ausprobiert wurden, die erst beim Kreismusikfest uraufgeführt werden sollten, wurde es ganz still vor Ehrfurcht.

„So also klingt es, wenn etwas Altes wieder neu wird", dachte das Horn.

Es beobachtete, wie die Musiker lachten, probten, diskutierten. Wie die Idee, die im November 2025 in einer Videoschalte geboren worden war, nun Wirklichkeit wurde: PommFritz mit Brasscombo – ein Geschenk für das Festzelt, für die Fans, für die ganze Region.

Und das Horn spürte es ganz genau: Wenn dieser besondere Klang am 23. Mai über den Festplatz von Schemmerberg weht, wird sich etwas verändern. Nicht laut auf einen Schlag, sondern wie eine Welle, die langsam größer wird. Etwas, das man nicht nur hört, sondern im ganzen Körper fühlt.

Es hielt inne. Ein leises Kribbeln wanderte durch den Schallbecher. Die Ventile bewegten sich wie von selbst, als wollten sie schon einmal probieren, wie sich dieser neue alte Sound anfühlt.

Da wusste das Horn: Der Moment rückt näher. Und wenn er kommt, wird der Festplatz beben.

# Das Kreismusikfest für die Jüngsten

Auch an unsere jüngsten Besucher wird beim Kreismusikfest gedacht. Ein kindgerechtes Angebot ergänzt das musikalische Programm und macht das Fest zu einem Treffpunkt für Jung und Alt.

Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm lädt Kinder zum Mitmachen, Spielen und Entdecken ein – immer mit Spaß, Lachen und gemeinsamem Erleben im Mittelpunkt. Gleichzeitig entsteht ein Ort, an dem Familien entspannt zusammenkommen und wertvolle Zeit miteinander verbringen können.

Unter dem Zeltdach wartet ein besonderes Highlight: Der große KreisSANDkasten lädt zum Buddeln, Bauen und kreativen Ausprobieren ein.

Damit die Kinder noch mehr Freude haben, sammeln wir gebrauchte Sandelsachen und Tretfahrzeuge. Eine Abgabe ist in der Raiffeisenstraße 13 in Schemmerberg möglich.

# Die 6er-Gemeinschaft

Die 1970 gegründete 6er-Gemeinschaft besteht bis heute aus den Musikvereinen Altheim, Ingerkingen, Schemmerhofen, Obersulmetingen, Untersulmetingen und Schemmerberg.
Das erste 6er-Treffen fand 1971 in Schemmerberg statt. Es war sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Zu den Anfangszeiten wurde das 6er-Treffen als separate Veranstaltung durchgeführt, mittlerweile wird es in die jeweiligen Veranstaltungen der ausrichtenden Musikvereine im Wechsel eingebunden.
Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der 6er-Gemeinschaft im Jahr 2020 wurde die Komposition des 6er-Marsches bei Kurt Gäble in Auftrag gegeben. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die Jubiläumsfeier mit der Ur-Aufführung aller sechs Kapellen erst an Pfingsten 2022 auf dem Schemmerberger Dorfplatz statt. Das Dirigat führte der Komponist Kurt Gäble selbst durch.

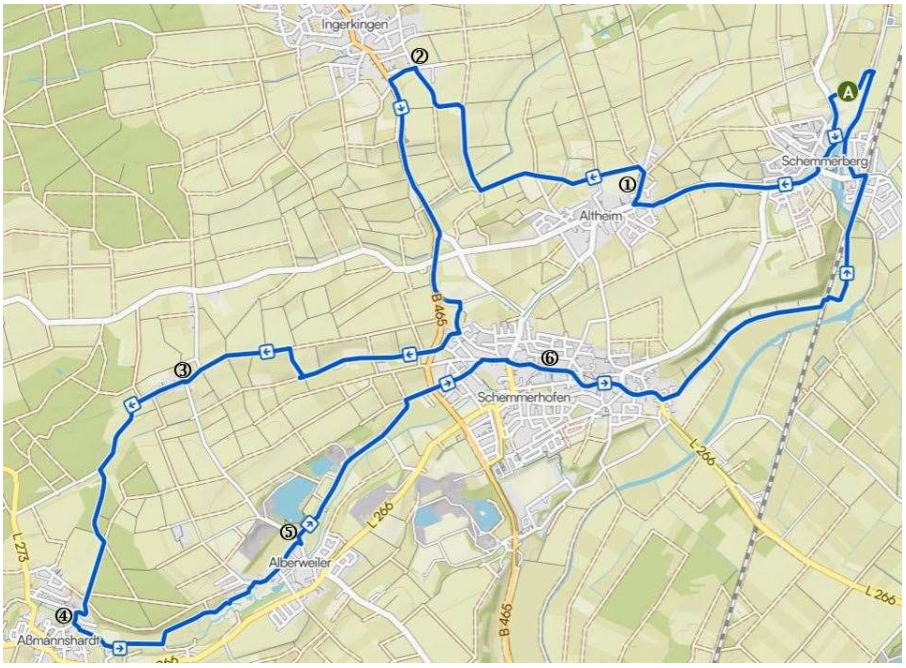
Immer wieder werden neue Ideen zur Gestaltung des 6er-Treffens entwickelt. So spielte in Verbindung mit dem 90-jährigen Vereinsjubiläum des Musikvereins Altheim in der Schemmerhofener Mühlbachhalle am 25. September 2025 erstmals ein Projektorchester, das aus Musikern von allen sechs Musikvereinen bestand.
Der Vorsitzende der 6er-Gemeinschaft ist seit 2010 Erwin Romer vom Musikverein Altheim.

# Unsere Vereinsfahne – immer in der ersten Reihe

Nach dem Kreismusikfest 1976 und dem Bau des neuen Musikerheims im Jahr 1980 wurden Stimmen laut, nun auch eine Vereinsfahne anzuschaffen. Nachdem das Angebot eines regionalen Unternehmens in der Vorstandschaft keinen Zuspruch fand, wurde am Urlaubsort des damaligen Kassierers Josef Weimer bei der Firma Aigner in Ortenburg im Bayerischen Wald die passende Fahnenstickerei gefunden.
Nach den Vorstellungen der Vorstandschaft und unter Unterstützung von Günther Weyde wurde ein Vorschlag erarbeitet. Die Vorderseite stellt auf hellem Grund den Kirchberg mit Kirche und Pfarrhaus mit Pfarrgarten und Riß dar. Das Ortswappen von Schemmerberg, der Schriftzug mit dem Vereinsnamen und das Gründungsjahr mit Herstellungsjahr sind in gotischer Schrift abgedruckt. Die Rückseite stellt auf dunkelgrünem Grund die Lyra und den Schriftzug „Musik erfreu des Menschen Herz“ dar.
Die Vorstandschaft reiste zur Abnahme des Auftrags im Winter 1980/1981 in den Bayerischen Wald. Dort lag zu dieser Zeit sehr viel Schnee. In besonderer Erinnerung blieb den Teilnehmern, der Brunnen vor der Unterkunft, an dem Otto Korn und Günther Weyde ihre Morgenwäsche durchführten, sowie der hochprozentige Bärwurz-Schnaps.
Die Fahnenweihe fand im Juni 1981 anlässlich des 55-jährigen Vereinsjubiläums mit einem Musikertreffen statt. 2018 wurde die Vereinsfahne von der Fa. Carl Neff in Biberach restauriert. Noch immer ist diese Fahne ein treuer Begleiter bei vielen Auftritten, Musikfesten oder kirchlichen Anlässen. Fahnenträger ist seit 1986 das Ehrenmitglied Josef Hinsinger.

Quellen: Erzählungen der Zeitzeugen Manfred Kußmaul und Lorenz Fuchs sowie Protokollbuch des Schriftführers Siegfried Gropper

# Tour de Gmoid am 25. Mai




Der Montag des Kreismusikfests steht ganz im Zeichen von Bewegung, Begegnung und Musik: Unter dem Motto **„Mit dem Rad zur Blasmusik – Ein Tag voller Takt und Tradition**“ sind alle Radbegeisterten eingeladen, bei der Tour de Gmoid gemeinsam in die Pedale zu treten.

Die Fahrradtour führt durch den Schemmerhofener Kernort und die Teilorte. Unterwegs und an festgelegten Stationen können sich Radler anschließen und gemeinsam zum Kreismusikfest fahren. Die Tour startet nach dem Gottesdienst gegen 10:45 Uhr am Festplatz und führt auf einer abwechslungsreichen Rundfahrt durch Altheim, Ingerkingen, Grafenwald, Aßmannshardt, Alberweiler und Schemmerhofen, bevor alle Teilnehmenden wieder gemeinsam zum Festplatz zurückkehren.
Ein besonderes Highlight: Landrat Dr. Mario Glaser und Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser werden die Tour gemeinsam anführen. Unterwegs werden sie weitere Radler „einsammeln“ – ganz im Sinne des gemeinschaftlichen Gedankens des Kreismusikfests.

Die Aktion verbindet sportliche Aktivität mit musikalischer Vorfreude und setzt zugleich ein sichtbares Zeichen für Zusammenhalt und Begeisterung in der Region.
Die Teilnahme ist offen für alle – egal ob ambitionierte Radlerinnen und Radler oder gemütliche Mitfahrer. Im Vordergrund stehen das gemeinsame Erlebnis, der Austausch unterwegs und die Einstimmung auf den Festtag.
Also: Rad schnappen und gemeinsam durch unsere Gmoid radeln, Blasmusik genießen und den Pfingstmontag beim Kreismusikfest in Schemmerberg miteinander feiern. Wir freuen uns über viele aktive Kreismusikfestbesucher!

**Routenplanung – Tour de Gmoid**

| Station | Uhrzeit (ca.) |
|---|---|
| Festplatz KMF Schemmerberg | **10:45 Uhr** |
| Festhalle Altheim | **10:55 Uhr** |
| Kreuzung Nofler Str. / Stegenhof / Schlägweidestraße | **11:05 Uhr** |
| Grafenwald Käppele | **11:25 Uhr** |
| Aßmannshardt Sportheim | **11:35 Uhr** |
| Alberweiler Baggersee | **11:45 Uhr** |
| Schemmerhofen Rathaus | **11:55 Uhr** |
| Festplatz KMF Schemmerberg | **12:15 Uhr** |

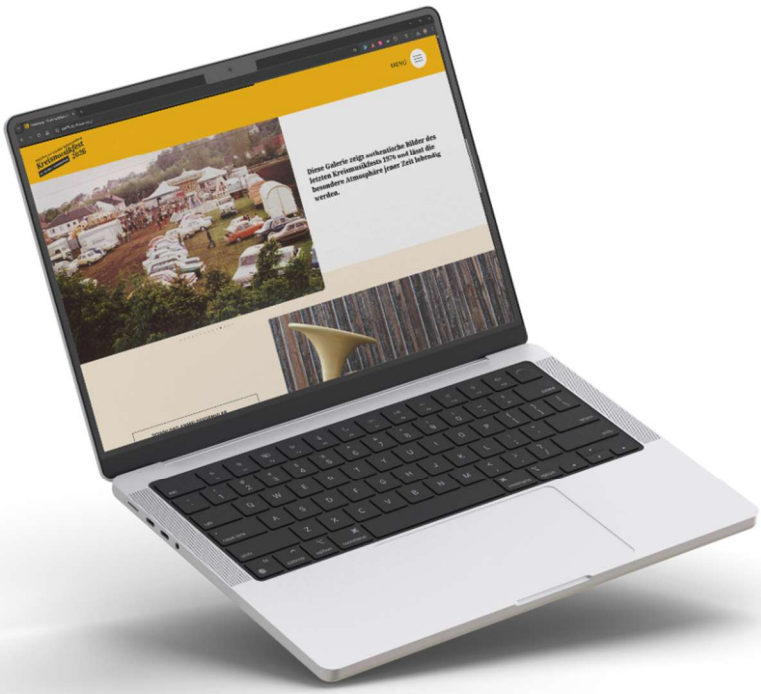
# Feierabend-Deal am 22. Mai

Startet entspannt ins Wochenende und genießt den Abend bei kühlem Bier, guter Stimmung und echter Blasmusik.
Für Gruppen besteht die Möglichkeit, im Voraus einen Tisch zu reservieren. Zum Preis von 80 Euro erhaltet ihr ein Paket aus 20 Wertgutscheinen im Wert von jeweils 4,50 Euro.
Ein Tisch bietet Platz für bis zu 10 Personen. Die Gutscheine können flexibel eingesetzt werden – etwa für eine Halbe Bier, eine Rote Wurst im Wecken oder jede andere Speise und jedes Getränk auf dem Fest.
Die reservierten Tische stehen euch von 17:30 bis 18:30 Uhr exklusiv zur Verfügung.
Während der Online-Buchung könnt ihr euren gewünschten Tisch direkt auswählen. Die Zahlung erfolgt sofort, und im Anschluss bekommt ihr per E-Mail einen QR-Code, den ihr am Freitag, 22. Mai, am Einlass gegen die Wertgutscheine eintauscht.
Ab 19:00 Uhr öffnet die Abendkasse für den Partyabend mit den Albkrachern (Eintritt 8 Euro). Wer sich zu diesem Zeitpunkt bereits im Zelt befindet, muss nicht erneut bezahlen. Bitte beachtet: Der Eintritt gilt als One-Way-Ticket für das Festgelände.
Wir freuen uns auf einen großartigen Abend mit euch und euren Freunden.

# Bleibt auf dem Laufenden!

Ihr möchtet keine Neuigkeiten oder wichtigen Hinweise verpassen? Dann folgt uns online!

**Besucht unsere Website**
Hier findet ihr aktuelle Informationen, Termine, Downloads und vieles mehr:
www.kmf26.de

**Folgt uns auch auf Social Media**
Auf Instagram und Facebook teilen wir regelmäßig spannende Einblicke, Ankündigungen und Einladungen zu besonderen Aktionen:

Instagram: @KMF_2026
Facebook: @Kmf2026